



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,  
Liebe Schülerinnen und Schüler,

16.03.2020

heute morgen am ersten Tag der verordneten Schulschließung wende ich mich an Sie, um Ihnen einige wichtige Informationen mitzuteilen. Dies werde ich ab jetzt jeden Vormittag tun, damit wir auf diese Weise Kontakt halten können.

An der Schule beginnen wir jeden Tag mit einem Morgengebet und in der Fastenzeit mit einem Morgenimpuls. Es ist uns wichtig, besonders in dieser schwierigen Zeit, täglich daran zu denken, dass ER der mitgehende, uns begleitende Gott ist, auf den wir vertrauen können und um dessen Segen wir jeden Tag bitten dürfen. ER beschütze uns auch in dieser Zeit mit seinem Segen.

Am heutigen Montag treffen sich unsere Lehrkräfte, um die Zeit des Unterrichts zu Hause vorzubereiten und zu planen.

Wir sind bis auf wenige Ausnahmen keine Experten für diese Art der Stoffvermittlung, deswegen wird es zu Beginn mit Sicherheit Unklarheiten und Probleme geben. Ich bitte dafür um Verständnis, dies wird sich aber sicher in den nächsten Wochen einspielen. Sollten Sie Fragen oder Probleme haben, bitte ich Sie diese uns per E-Mail an die betreffende Lehrkraft, oder an die Schulleitung zu melden. Wir werden uns dann um Ihre Anliegen kümmern. Ab Dienstag werden wir eine tägliche Hotline von 9-10 Uhr über die Nummer des Sekretariats besetzen, damit wir ihre Fragen auch telefonisch zu beantworten versuchen können.

Ihre Kinder können die Zeit zu Hause schon jetzt nutzen, um in den Fremdsprachen ihre Vokabeln zu wiederholen oder eine Vokabelkartei anzulegen (in elektronischer oder Papierform). In Mathematik können Sie zum Üben z.B. auf die Internetseite von Herrn Helber gehen ([machmermadde.wordpress.com](http://machmermadde.wordpress.com)), in Deutsch sind zum Teil Übungsaufsätze aufgegeben worden, an denen weitergearbeitet werden kann und soll usw.

Alle Arbeitsaufträge der Lehrkräfte gehen ihren Kindern über Office365 zu, sobald wir uns im Kollegium sinnvoll abgesprochen haben. Wir möchten unser digitales Angebot in pädagogisch verantwortlicher Weise planen und dann gezielt und mit Verstand ihren Kindern anbieten.

Ich denke, für Sie und ihre Kinder ist es am sinnvollsten, den Vormittag zu Hause zu planen und ihren Kindern eine feste Zeitstruktur zu geben. Erstellen Sie mit ihren Kindern einen Stundenplan, wie in der Schule, der Arbeits- und Pausenzeiten festlegt und füllen Sie ihn mit den Arbeitsaufträgen, die Sie von



den Lehrkräften bekommen. Besprechen Sie, wenn möglich, diese mit ihrem Kind und kontrollieren Sie auf jeden Fall, ob gearbeitet wurde. Sollten Sie mit den Lernzeiten und der Arbeitshaltung ihres Kindes Schwierigkeiten bekommen, können Sie sich an Frau Paul (Schulsozialarbeit), Frau Knaus (Schulpsychologin), Herrn Reiser (Beratungslehrer) und alle Kolleginnen und Kollegen wenden.

Für die Notfallbetreuung haben wir einen Anmeldezettel entwickelt, der am Montag den Kindern, die diese beanspruchen, mit nach Hause gegeben wird. Ab Montag stellen wir diesen auch in den Downloadbereich.

Bitte halten Sie sich über unsere Homepage und den Emailaccount in office365 über schulische Belange ihres Kindes auf dem Laufenden.

In der Anlage finden Sie eine Handreichung unseres Schulträgers zur Einrichtung von TEAMS und weiteren praktischen Hinweisen für das digitale Lernen zu Hause. Wir bitten um Beachtung!

Mit herzlichen Grüßen aus der Schule, die ohne unsere Schüler einen sehr verlassenen Eindruck macht!

Andre Deppenwiese, Schulleiter